



JAHRESBERICHT 2025

Spitex RegioKirchspiel
Kleindöttingen



Überall für alle

SPITEX
RegioKirchspiel

Inhaltsverzeichnis

Traktandenliste	_____	03
Vorwort	_____	04
Jahresbericht 2025 Präsident	_____	05
Jahresbericht 2025 Geschäftsleiter	_____	09
Kennzahlen Spitex RegioKirchspiel	_____	13
Personalrückblick 2025	_____	14
Jahresrechnung 2025 Bilanz und Erfolgsrechnung inkl. Anhang und Aufstellung Spendenfonds	_____	15
Revisorenbericht	_____	20
Erfolgsstory	_____	21

Traktanden

Mitgliederversammlung 21. Mai 2026

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung Protokoll der Mitgliederversammlung vom 15. Mai 2025
4. Jahresbericht des Präsidenten und der Geschäftsleitung
5. Jahresrechnung 2025
 - a. Spitex RegioKirchspiel
 - b. Revisionsbericht 2025 Spitex RegioKirchspiel und Entlastung Vorstand
 - c. Abrechnung Spendenfonds 2025 Spitex RegioKirchspiel
6. Mitgliederbeitrag 2027
7. Wahl des Tagespräsidiums
8. Wahlen
 - a. Wahl Vorstand
 - b. Wahl Präsidium
 - c. Wahl Revisionsstelle
9. Verabschiedung Vorstandsmitglieder
10. Verschiedenes und Umfrage
11. Abschluss Mitgliederversammlung

Anschliessend Einladung zum Apéro

Vorwort zum Jahresbericht 2025

Das vergangene Geschäftsjahr war in organisatorischer und struktureller Hinsicht anspruchsvoll. Der Zusammenschluss sowie der Umzug in neue Räumlichkeiten prägten weiterhin unsere Tätigkeit. Gleichzeitig haben wir interne Abläufe systematisch überprüft, Zuständigkeiten geschärft und Prozesse gezielt weiterentwickelt. Ziel dieser Massnahmen war es, die betriebliche Stabilität zu festigen und die organisatorischen Grundlagen nachhaltig zu sichern.

Dass wir diesen anspruchsvollen Weg erfolgreich gestalten konnten, ist in erster Linie dem grossen Engagement unseres Teams zu verdanken. Mit Fachkompetenz, Flexibilität und hoher Einsatzbereitschaft haben unsere Mitarbeitenden wesentlich dazu beigetragen, unsere Spitex zu stabilisieren und zukunftsorientiert weiterzuentwickeln.

Wir sind uns der Verantwortung gegenüber unseren Klientinnen und Klienten, Mitarbeitenden sowie Mitgliedern jederzeit bewusst. Stabilität zu gewährleisten, Orientierung zu geben und Vertrauen zu stärken, bleibt eine zentrale Aufgabe unseres Handelns. Mit Zuversicht und klarer Zielsetzung blicken wir nach vorne.

Unser Anspruch ist es, für die Menschen in unserer Region verlässlich da zu sein – mit einem hohen Qualitätsstandard in Pflege und Betreuung. Gleichzeitig möchten wir als verantwortungsbewusster und attraktiver Arbeitgeber in der Region wahrgenommen werden.

Aufgrund der eingeleiteten Optimierungen und der Stärke unseres Teams sind wir überzeugt, die künftigen Herausforderungen gemeinsam erfolgreich zu bewältigen.

Für Ihr Vertrauen und Ihr Interesse an unserer Arbeit danke ich Ihnen herzlich und freue mich, Sie an der Mitgliederversammlung persönlich begrüssen zu dürfen.

Freundliche Grüsse

Thomas Bodmer
Präsident

Jahresbericht 2025 - Präsident

Geschätzte Mitglieder

Das vergangene Jahr war für unsere Organisation in vielerlei Hinsicht von Veränderungen geprägt. Solche Phasen bringen immer auch Herausforderungen mit sich, gleichzeitig eröffnen sie jedoch Chancen zur Weiterentwicklung und zur Stärkung unserer Strukturen. Für die Spitex RegioKirchspiel bedeutete das Jahr sowohl organisatorische Anpassungen als auch personelle Veränderungen – Entwicklungen, die unseren Alltag geprägt und unser gemeinsames Engagement gefordert haben.



Neue Räumlichkeiten

Ein bedeutender Schritt im vergangenen Jahr war der Bezug unserer neuen Räumlichkeiten. Mit diesem Wechsel konnten wir wichtige Voraussetzungen für eine moderne und effiziente Arbeitsumgebung schaffen. Die neuen Räumlichkeiten ermöglichen verbesserte Arbeitsabläufe, fördern den Austausch im Team und bieten eine zeitgemäße Infrastruktur, die den Anforderungen unseres täglichen Einsatzes gerecht wird.



Personelle Veränderungen

Neben den infrastrukturellen Anpassungen waren auch personelle Veränderungen Teil des vergangenen Jahres. Wechsel im Team sowie im Vorstand bringen stets neue Perspektiven und Impulse, gleichzeitig bedeuten sie aber auch Abschied von geschätzten Kolleginnen und Kollegen. Allen Mitarbeitenden und Vorstandsmitgliedern, die uns im vergangenen Jahr verlassen haben, möchte ich im Namen des gesamten Vorstandes herzlich danken.



Ihr Engagement, ihre Fachkompetenz und ihr Einsatz haben unsere Organisation wesentlich geprägt und mitgestaltet.

Gleichzeitig freuen wir uns über neue Mitarbeitende und Verantwortliche, die mit ihren Erfahrungen und Ideen zur Weiterentwicklung unserer Spitex beitragen. Veränderungen sehen wir als Chance, Bewährtes zu stärken und neue Wege zu beschreiten.



Datenschutz und Prozesse

Die Anforderungen im Bereich Datenschutz haben in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen. Auch unsere Organisation ist gefordert, den gesetzlichen und technischen Entwicklungen kontinuierlich Rechnung zu tragen. Entsprechend wurden interne Prozesse überprüft und weiterentwickelt, um den Schutz sensibler Daten unserer Klientinnen und Klienten jederzeit zu gewährleisten.

Parallel dazu beschäftigen wir uns intensiv mit der Optimierung unserer Arbeitsabläufe. Eine sorgfältige Kostenkontrolle und die Einhaltung unserer Budgetvorgaben sind zentrale Voraussetzungen für eine nachhaltige und verantwortungsvolle Führung unserer Organisation. Durch gezielte Prozessanpassungen und den Einsatz moderner Technologien arbeiten wir daran, unsere Effizienz weiter zu verbessern.



Gesundheitswesen

Das Gesundheitswesen befindet sich in einem spürbaren Wandel. Eine klare Entwicklung ist die zunehmende Verlagerung von stationären Behandlungen hin zu ambulanten Eingriffen. Diese Verschiebung führt dazu, dass Patientinnen und Patienten früher aus dem Spital entlassen werden und vermehrt auf ambulante Unterstützung angewiesen sind.

Für die Spitex umfasst dies eine wachsende Bedeutung unserer Leistungen – gleichzeitig steigen damit auch die Anforderungen an Planung, Koordination und Flexibilität. Die Einsatzplanung wird komplexer, und die Bedürfnisse unserer Klientinnen und Klienten verändern sich stetig.

Um diesen Entwicklungen gerecht zu werden, sind Anpassungsfähigkeit, professionelle Organisation und eine enge Zusammenarbeit mit Partnerinstitutionen unerlässlich.



Flexibilität des Teams

Auch im vergangenen Jahr mussten krankheitsbedingte Absenzen innerhalb des Teams bewältigt werden. Solche Situationen verlangen von allen Beteiligten ein hohes Mass an Flexibilität und gegenseitiger Unterstützung.

Besonders beeindruckend ist dabei das Engagement unserer Mitarbeitenden. Mit grossem Verantwortungsbewusstsein, Fachkompetenz und Einsatzbereitschaft haben sie dafür gesorgt, dass unsere Klientinnen und Klienten jederzeit zuverlässig betreut werden konnten.

Qualität, Verlässlichkeit und eine pflichtbewusste Betreuung stehen für unsere Organisation an oberster Stelle. Dass wir diesen Anspruch auch unter anspruchsvollen Bedingungen erfüllen konnten, ist in erster Linie dem grossen Einsatz unserer Mitarbeitenden zu verdanken.



Strategie und Digitalisierung

Die gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen bleiben anspruchsvoll und sind nicht immer leicht vorhersehbar. Manchmal wäre ein Blick in die sprichwörtliche Kristallkugel tatsächlich hilfreich.

Umso wichtiger ist es, dass unsere Organisation strategisch klar ausgerichtet und gleichzeitig flexibel bleibt. Durch angepasste Prozesse, moderne Soft- und Hardware sowie eine zielorientierte Arbeitsweise stärken wir Professionalität, Transparenz und Effizienz.

Die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer digitalen Infrastruktur trägt wesentlich dazu bei, administrative Abläufe zu erleichtern und unseren Mitarbeitenden mehr Zeit für ihre eigentliche Kernaufgabe zu ermöglichen: die Betreuung unserer Klientinnen und Klienten.

Gemeinsam werden wir den eingeschlagenen Weg weitergehen – mit Zuversicht, Verantwortungsbewusstsein und Engagement. Die Herausforderungen im Gesundheitswesen werden uns weiterhin begleiten, doch mit einem starken Team, klaren Strukturen und einer gemeinsamen Vision sind wir gut gerüstet.



Regionale Verankerung

Als regional verankerte Organisation ist es uns wichtig, auch in der Öffentlichkeit sichtbar zu sein. Die Spitex RegioKirchspiel steht für eine zeitgemässe, engagierte und nahe Betreuung der Bevölkerung in unserer Region.

Durch verschiedene Kommunikationsmassnahmen und den Austausch mit Gemeinden und Partnerorganisationen stärken wir unsere Präsenz und tragen dazu bei, das Vertrauen in unsere Dienstleistungen weiter zu festigen.



Dank und Anerkennung

Ein grosser Dank gilt Ihnen, geschätzte Mitglieder, für Ihr Vertrauen in unsere Spitex RegioKirchspiel und für Ihre Unterstützung unserer Arbeit. Mein besonderer Dank richtet sich ebenso an unsere Mitarbeitenden, Führungskräfte, Teamverantwortlichen sowie an unseren Geschäftsleiter. Mit ihrem täglichen Einsatz, ihrer Kompetenz und ihrem Engagement tragen sie entscheidend zur positiven Entwicklung unserer Organisation bei.

Ausblick

Ein zentrales Anliegen bleibt dabei der Erhalt unserer hohen Qualitätsstandards. Qualität in der Pflege und Betreuung ist die Grundlage unseres Handelns und bildet das Vertrauen unserer Klientinnen und Klienten sowie ihrer Angehörigen.

Gleichzeitig investieren wir bewusst in die Zukunft unserer Organisation. Ein wichtiger Schwerpunkt liegt dabei im Ausbau unserer Ausbildungsstrukturen. Durch Investitionen in Bildungsfachkräfte schaffen wir die Voraussetzungen, zusätzliche Ausbildungsstellen anzubieten und junge Fachpersonen gezielt zu fördern.

Damit leisten wir nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Nachwuchsförderung im Pflegebereich, sondern sichern auch langfristig die Qualität und Stabilität unserer Dienstleistungen.

Getreu unserem Motto: „Überall für alle.“

Thomas Bodmer
Präsident

Jahresbericht 2025 - Geschäftsleiter

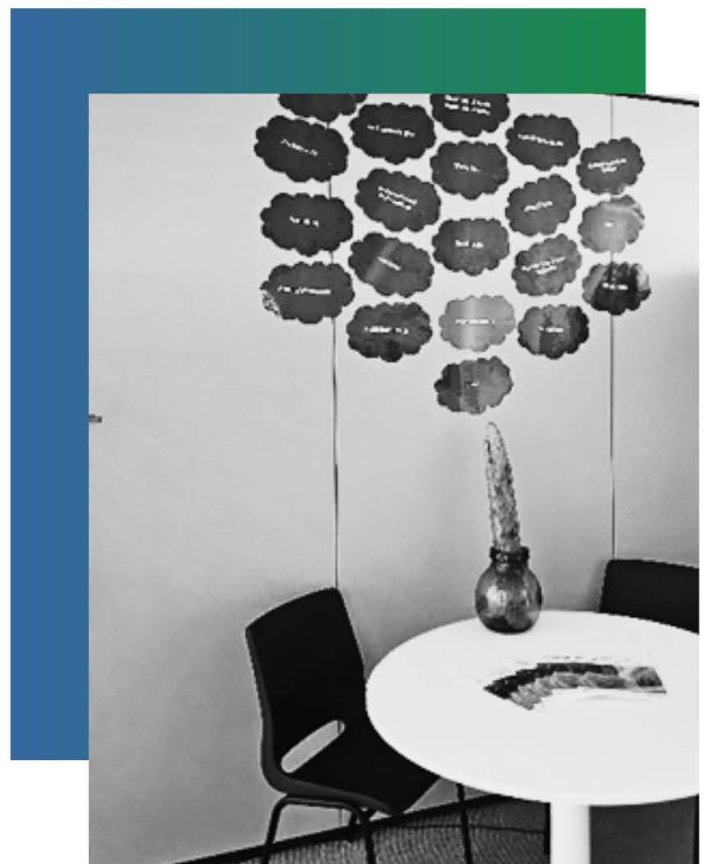
2025 im Zeichen des Wandels

Das vergangene Jahr stand ganz im Zeichen des Wandels. Die Spitex RegioKirchspiel (RKS) hat sich von innen heraus erneuert und klar für die Zukunft ausgerichtet. Nach der Fusionsumsetzung im Jahr 2024 und den daraus gewonnenen Erfahrungen mussten Strukturen und Abläufe der neuen Betriebsgrösse angepasst werden.

Die bisherige Arbeitsweise beider ursprünglichen Organisationen liess sich nicht mehr 1:1 fortführen. Das spiegelte sich deutlich in den Kennzahlen von 2024 und 2025 wider. Wir haben Neuland betreten und in gewisser Masse auch teures Lehrgeld bezahlt. Dabei blieb uns nichts anderes übrig, als den Herausforderungen mutig zu begegnen und uns rasch sowie zielgerichtet an die neue Situation anzupassen. Es hiess, sich neu zu ordnen, sämtliche Arbeitsbereiche der Spitex RKS zu durchleuchten und Leerläufe sowie Verschwendungen zu minimieren.

Deshalb haben wir die wertschöpfenden Prozesse – vom Eintritt der Klienten und Mitarbeitenden bis zum Austritt – akribisch überprüft und den neuen Gegebenheiten angepasst. Heute kann ich mit Zuversicht sagen, dass wir auf dem neuesten Stand sind und unsere wertschöpfenden Prozesse nachhaltig optimiert haben. Die nachstehenden Reorganisationsmassnahmen haben wir im Jahr 2025 intensiv bearbeitet und umgesetzt:

- Lohnanalyse
- Nicht-1:1-Personalersatz
- Rollenüberprüfung
- Koordinationsabzug
- Optimierung IT





Lohnanalyse

Um unsere Gesamtlohnkosten nachhaltig zu steuern, wurde eine transparente Analyse der individuellen Löhne durchgeführt. Dabei standen faire und marktgerechte Löhne, die Tragbarkeit für Spitex RKS sowie für die Vertragsgemeinden im Mittelpunkt. Alle Löhne wurden systematisch auf Ansatzpunkte zur Effizienzsteigerung geprüft. Die Umsetzung erfolgte durch einen internen Lohnvergleich, der vom Vorstand, der Geschäftsleitung und der Leitung Finanzen in Zusammenarbeit mit der neuesten Spitex NPO Aargau Tabellenbasis begleitet wurde. Auf Basis dieser fundierten Analyse wurden erforderliche Anpassungen sorgfältig bewertet und beschlossen. Die entsprechenden Massnahmen treten ab dem Jahr 2026 in Kraft, mit Wirksamkeit ab Januar 2026.



Nicht-1:1-Personalersatz

Diese Massnahme haben wir ergriffen, um eine strikte Kostenkontrolle durchzuführen, ohne das Team übermässig zu belasten. Die Umsetzung sah vor, dass es keinen 1:1-Ersatz gab. Bei Engpässen wurden vorübergehend zusätzliche Arbeitsstunden des restlichen Teams übernommen. Bei Bedarf organisierten die Team- bzw. Bereichsleitungen externe Einsätze, und in absoluten Notfällen kamen temporäre Mitarbeitende zeitweise zum Einsatz. Die Auswirkungen sind eine erhöhte Arbeitslast im Team, eine intensivere Kooperation mit der Spitex NOA und eine Wirksamkeit ab dem Jahr 2026.



Rollenüberprüfung

Wir realisierten eine Kosteneinsparung, indem wir die Position der Teamleitung „Einsatzplanung“ gestrichen haben. Die Mitarbeiterin wird ab 2026 weiterhin als Pflegefachkraft für unsere Organisation tätig sein. Die Auswirkungen sind eine Reduktion der Führungsstelle sowie eine Kostenreduktion, wirksam ab 2026.



Koordinationsabzug

Ziel ist eine Kostenreduktion durch die Einführung des Koordinationsabzugs bei den Pensionskassenbeiträgen entsprechend dem Arbeitspensum. Die Umsetzung erfolgt ab dem 01.01.2026.



Optimierung IT

Ziel unserer IT-Strategie ist es Kosten zu senken, die Kosten besser zu steuern und die IT-Sicherheit zu erhöhen, damit unsere Organisation langfristig leistungsfähiger wird. Umsetzung: Vorstand, Geschäftsführung und Leitung Finanzen prüften zunächst, welche IT-Anbieter und Lösungen sinnvoll sind, priorisierten danach die dringendsten Massnahmen und erstellten eine schlanke, praxisnahe Planung sowie eine klare, umsetzbare Roadmap. Das spart Ressourcen und schafft Transparenz. Auswirkungen: Die Gesamtkosten der IT lassen sich besser kontrollieren, die Sicherheitslage verbessert sich deutlich und die neuen Lösungen wirken zeitnah, wodurch Effizienz, Budget-Transparenz und Risikomanagement nachhaltig gestärkt werden.

Haben wir die «RKS-Zitrone» ausgepresst?

Es mag den Anschein haben, als hätten wir die Spitex RKS-Zitrone vollständig ausgepresst. Doch bei allen Massnahmen legten wir stets Wert auf eine vertretbare, gesunde Vorgehensweise für den gesamten Betrieb und die Mitarbeitenden. Unser gemeinsames, oberstes Ziel bleibt unverändert, unseren Betrieb zukunftsfit zu machen und uns als vertrauenswürdige, verlässliche sowie transparente Arbeitgeberin zu positionieren. Dabei haben wir konsequent darauf geachtet, dass unsere Mitarbeitenden nicht zu kurz kommen und die Arbeitsqualität für unsere Klientinnen und Klienten auch künftig auf höchstem Niveau verbleibt.

Natürlich haben wir uns nicht nur mit der Reorganisation und möglichen Sparpotenzialen beschäftigt. Auch wenn es paradox klingen mag, haben wir kontinuierlich unsere Qualität ausgebaut und mit Arbeits- sowie Projektgruppen in unsere Qualität investiert. Diese Investitionen helfen uns zukünftig die Sparpotentiale bestmöglich zu nutzen und unsere Ausgaben und Kosten professionell zu steuern. Das Jahr 2025 präsentierte sich erneut als eine Quelle stetiger Impulse: Es eröffnete sich ein breites Spektrum an Themen, das uns gleichermassen forderte und inspirierte.

Bereits im Frühjahr traten wir in den Dialog mit der Projektgruppe «Älter werden im Fricktal» und der Arbeitsgruppe «Gesundheit und Alter» von ZurzibietRegio, was neue Perspektiven eröffnete und unsere Arbeit vertiefte. Eine Pressekonferenz zur überbetrieblichen Bildung setzte weitere Impulse und unterstrich unsere Rolle als kompetente Ansprechpartnerin in diesem Feld.

Der Wandel zeigte sich auch in der räumlichen Entwicklung: Der Umzug in das neue Spitex Zentrum in Kleindöttingen markierte einen wichtigen Abschnitt in der Entwicklung der Spitex RKS. In Leuggern setzte das Podiumsgespräch zum Thema „Pflegerische Angehörige an der Belastungsgrenze, wie weiter?“ einen wichtigen Diskussionsimpuls.

Im kulturellen und gemeinschaftlichen Teamkontext prägten weitere Höhepunkte das Jahr: die Mitgliederversammlung im Kulturhaus Rain im Mai, das durch unseren Vorstand organisierte Sommerfest im August für unser Team und die Tage der offenen Türe im September.

Den Jahresabschluss gestaltete schliesslich das gemeinsame Teamessen im November, ein Moment der Dankbarkeit und des Blicks zurück und nach vorn. Trotz zahlreicher krankheitsbedingter Ausfälle blieb das Jahr 2025 getragen von Engagement, Zusammenhalt und dem gemeinsamen Streben nach Beständigkeit und Weiterentwicklung.

Danke

Ich spreche meinen Dank aus an alle Klientinnen und Klienten sowie an deren Angehörige. Ihr Vertrauen begleitet unsere Arbeit täglich neu.

Besonderer Dank gilt den Gemeinden für den Gesundheitsauftrag, den sie uns anvertrauen, und den Vorstandsmitgliedern der Spitex RKS für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Unterstützung. Ebenso danke ich allen Mitarbeitenden für ihr Engagement und ihre Hingabe in diesem anspruchsvollen Jahr.

Wir schätzen auch die grosszügige finanzielle Unterstützung unserer Vereinsmitglieder und Spender, die für die Stabilität unserer Arbeit von zentraler Bedeutung ist.

Mit Zuversicht blicke ich in die Zukunft der Spitex RKS und freue mich darauf, weiterhin qualitätsvolle Dienstleistungen im Team zu gestalten – denn Spitex bedeutet Würde, Selbstbestimmung und Lebensqualität.

Adrian Hofstetter
Geschäftsleiter



Überall für alle

SPITEX

RegioKirchspiel

Kennzahlen Stand 31.12.2025

55'395
EINSÄTZE PRO JAHR

37
Vollzeitstellen

1'580
MITGLIEDER

6'584
VERRECHNETE STD
HAUSWIRTSCHAFT

33'579
VERRECHNETE STD
TOTAL

525
Klientinnen &
Klienten

24'246
VERRECHNETE STD
PFLEGE

20'662
EINWOHNER
GANZES
EINZUGSGEBIET

151
EINSÄTZE
PRO TAG

62
Mitarbeiter

Personalrückblick 2025

Welcome

Eintritte

Februar

- Hausheer Eva

März

- Hari Lidia

April

- Credenza Nicole
- Atilgan Ronja

November

- Vogelbacher Stephanie

Dezember

- Schmidt Nicole

Goodbye

Austritt

Januar

- Rebmann Gabriela
- Cocchetti Martina

April

- Hrkmann Maja

Mai

- Holzer Sandra

Juli

- Keller Ruth

Oktober

- Landolt Ria

November

- Rüegg Sandra
- Schraner Kathrin

Dezember

- Albisser Regula

Jubiläum

Februar

- Hausherr Doris 5 Jahre

April

- Siwon Aleksandra 5 Jahre

August

- Bolliger Manuela 10 Jahre
- Eckert Gaby 10 Jahre
- Sönmez Burcu 5 Jahre

Oktober

- Hofstetter Adrian 10 Jahre

Thank you



Jahresrechnung 2025

Bilanz und Erfolgsrechnung inkl. Anhang

Spitex RegioKirchspiel, Kleindöttingen

Seite 1/1

BILANZ - AKTIVEN

	31.12.2025		31.12.2024	
	CHF	%	CHF	%
Kassen	198.50		156.20	
Bankguthaben	189'931.36		427'407.00	
Flüssige Mittel	190'129.86	9.4	427'563.20	33.9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	213'640.65		300'139.89	
gegenüber Gemeinden	14'176.00		18'915.04	
Delkredere	-22'530.00		-24'160.00	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	205'286.65	10.1	294'894.93	23.4
Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten	436.91		2'159.50	
gegenüber Gemeinden	459'551.18		511'132.40	
gegenüber Gemeinden für Folgejahr	1'089'760.50		0.00	
Übrige kurzfristige Forderungen	1'549'748.59	76.5	513'291.90	40.7
Aktive Rechnungsabgrenzungen	6'677.70	0.3	4'628.90	0.4
UMLAUFVERMÖGEN	1'951'842.80	96.4	1'240'378.93	98.3
Wertschriften und Edelmetalle	15'200.00		6'196.11	
Finanzanlagen	15'200.00	0.8	6'196.11	0.5
Büromaschinen, Informatik, Kommunikation	351.00		2'483.50	
Fahrzeuge	4'641.00		2'780.20	
Mobiliar und Einrichtungen	52'508.70		10'394.95	
Mobile Sachanlagen	57'500.70	2.8	15'658.65	1.2
ANLAGEVERMÖGEN	72'700.70	3.6	21'854.76	1.7
TOTAL AKTIVEN	2'024'543.50	100.0	1'262'233.69	100.0

BILANZ - PASSIVEN

	31.12.2025		31.12.2024	
	CHF	%	CHF	%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	129'982.45		38'374.40	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	129'982.45	6.4	38'374.40	3.0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	139'174.75		374'845.02	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	139'174.75	6.9	374'845.02	29.7
Kurzfristige Rückstellungen	0.00		0.00	
Abgrenzung Ertrag für Folgejahre Gemeinden	1'089'760.50		0.00	
übrige Abgrenzungen	104'880.00		192'758.20	
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'194'640.50	59.0	192'758.20	15.3
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	1'463'797.70	72.3	605'977.62	48.0
Spendenfonds	37'540.33		78'930.55	6.3
Innovationsfonds (ehemals Fonds Wohngruppe)	238'637.70		238'637.70	
Fonds Zeitgeschenk	90'000.00		90'000.00	
Fondskapital	366'178.03	18.1	407'568.25	32.3
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	366'178.03	18.1	407'568.25	32.3
FREMDKAPITAL	1'829'975.73	90.4	1'013'545.87	80.3
Vereinskapital	248'687.82	12.3	248'687.82	19.7
Jahreserfolg	-54'120.05		0.00	
EIGENKAPITAL	194'567.77	9.6	248'687.82	19.7
TOTAL PASSIVEN	2'024'543.50	100.0	1'262'233.69	100.0

ERFOLGSRECHNUNG	Budget		
	2025 CHF	2025 CHF	2024 CHF
Erträge aus Leistungen gem. KLV	1'821'512.74	2'216'000	1'725'878.27
Erträge aus Nicht-KLV-Leistungen	252'971.59	303'000	231'174.16
Beiträge Gemeinden	2'289'483.33	1'824'367	2'073'870.26
Erträge aus Verkauf Material	103'686.77	90'000	96'937.56
Erlösminderungen	8'618.68	0	-4'396.75
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	4'476'273.11	4'433'367	4'123'463.50
Mitgliederbeiträge, Spenden und Legate	107'073.97	71'640	99'481.26
Übriger betrieblicher Ertrag	33'210.50	26'000	36'324.56
BETRIEBLICHER GESAMTERTRAG	4'616'557.58	4'531'007	4'259'269.32
Lohnaufwand	2'974'062.44	3'076'087	2'736'988.20
Sozialversicherungsaufwand	683'661.80	694'100	577'948.85
Übriger Personalaufwand	108'224.66	86'080	175'419.65
Personalaufwand	3'765'948.90	3'856'267	3'490'356.70
BRUTTOGEWINN II	850'608.68	674'740	768'912.62
Pflegematerial	98'787.66	75'300	97'205.10
Leistungen Dritter	225'135.80	88'900	241'234.07
Raumaufwand	97'373.75	71'100	69'560.30
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	10'282.76	5'000	12'448.60
Fahrzeug- und Transportaufwand	133'690.10	148'200	128'382.60
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	11'213.86	9'500	9'486.00
Energie- und Entsorgungsaufwand	1'455.95	0	0.00
Verwaltungsaufwand	230'996.20	125'440	124'048.81
Informatikaufwand	110'760.43	85'000	131'110.13
Werbeaufwand	12'388.97	2'500	4'804.95
Übriger betrieblicher Aufwand	637.75	0	147.77
Übriger betrieblicher Aufwand	932'723.23	610'940	818'428.33
BETRIEBSERGEBNIS VOR FINANZERFOLG UND ABSCHREIBUNGEN	-82'114.55	63'800	-49'515.71
Abschreibungen mobile Sachanlagen	19'968.80	61'800	7'135.30
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	19'968.80	61'800	7'135.30
BETRIEBSERGEBNIS VOR FINANZERFOLG	-102'083.35	2'000	-56'651.01
Finanzertrag	261.99		1'308.79
Finanzaufwand	-1'600.69	-2'000	-1'859.02
Finanzerfolg	-1'338.70	-2'000	-550.23
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	9'076.33	0	13'487.65
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-1'164.55	0	-2'346.15
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	7'911.78	0	11'141.50
Zuweisungen Fondskapital	-35'253.95	0	-24'840.26
Entnahmen Fondskapital	76'644.17	0	70'900.00
Veränderung Fondskapital	41'390.22	0	46'059.74
JAHRESERFOLG	-54'120.05	0	0.00

ANHANG

In der Jahresrechnung angewandte Grundsätze

Allgemeine Angaben

Unter dem Namen Spitex RegioKirchspiel besteht ein im Handelsregister eingetragener Verein mit Sitz in Böttstein.

Gesetzliche Grundlage

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts, insbesondere den Artikeln 957ff. OR über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung, erstellt.

Restkostenbeiträge Gemeinden

Im Rahmen der Budgetgenehmigung zahlen die Gemeinden einen Akontobeitrag zur Finanzierung der Restkosten der Spitex RegioKirchspiel. Mit Erstellung der Jahresrechnung werden Überschüsse an die Gemeinden zurückerstattet. Sind die Restkosten höher als die bereits bezahlten Akontozahlungen, wird der Betrag den Gemeinden in Rechnung gestellt. Die Ergebnisse per Bilanzstichtag werden entsprechend in den Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber den Gemeinden abgegrenzt.

	31.12.2025	31.12.2024
Restkosten / Überschuss im Berichtsjahr	-459'511.18	-511'132.40

Die Kosten über TCHF 124 für den Umzug im Berichtsjahr wurden vollumfänglich von der Spitex RegioKirchspiel getragen. TCHF 71 wurden aus dem Spendenfonds finanziert und die restlichen TCHF 54 aus dem Vereinskapiatal.

Weitere Informationen

Die Spitex RegioKirchspiel fusionierte per 1.1.2024 mit der Spitex Döttingen-Klingnau-Koblentz (DKK) mittels Absorbitionsfusion.

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt liegt in beiden Jahren nicht über 50.



ANHANG

	31.12.2025	31.12.2024
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
Previs Vorsorge	42'182.60	0.00
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	42'182.60	0.00
Langfristige Mietverbindlichkeiten		
Mietvertrag Kleindöttingen bis 31.03.2035	454'905.75	0.00
Ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Positionen		
Periodenfremder Ertrag	8'176.33	13'487.65
Periodenfremder Aufwand	-1'163.55	-1'383.40
Diverse ausserordentliche Aufwendungen und Erträge	899.00	-962.75
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	7'911.78	11'141.50
Rechnung über die Veränderung des Fondskapitals		
Spendenfonds		
Stand 1.1.	78'930.55	124'990.35
Spenden Dritte und Mitglieder	35'253.95	24'840.26
Entnahme	-76'644.17	-70'900.06
Stand 31.12.	37'540.33	78'930.55
Davon zweckgebunden		
Stand 1.1.	6'769.95	6'769.95
Spenden Dritter	0.00	0.00
Entnahme	0.00	0.00
Stand 31.12.	6'769.95	6'769.95
Innovationsfonds (vormals Fonds Wohngruppe)		
Stand 1.1.	238'637.70	238'637.70
Einlagen	0.00	0.00
Entnahme	0.00	0.00
Stand 31.12.	238'637.70	238'637.70
Fonds Zeitgeschenk		
Stand 1.1.	90'000.00	90'000.00
Einlagen	0.00	0.00
Entnahme	0.00	0.00
Stand 31.12.	90'000.00	90'000.00

Der Fonds Wohngruppe wurde beim Zusammenschluss mit der Spitex DKK per 1.1.2024 übernommen. Der Vorstand hat am 4. September 2025 entschieden, das Geld aus dem Fonds in den neu gebildeten Innovationsfonds zu integrieren.



Tel. +41 62 834 91 91
www.bdo.ch
aarau@bdo.ch

BDO AG
Entfelderstrasse 1
5001 Aarau

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
An die Mitgliederversammlung der

Spitex RegioKirchspiel, Kleindöttingen (vormals: Leuggern)

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Spitex RegioKirchspiel für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Aarau, 23. März 2026

BDO AG

Marcel Gertsch

Zugelassener Revisor

Fabian Hüsler

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte



Überall für alle

SPITEX

RegioKirchspiel

Erfolgsstory

“Mit der Spitex RegioKirchspiel verbindet uns seit Jahren eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Der regelmässige Austausch auf Geschäftsleitungsebene ermöglicht es, strategisch-operative Fragestellungen frühzeitig gemeinsam zu reflektieren und voneinander zu lernen. Dieser offene Dialog schafft Transparenz und ist heute in der Spitex-Landschaft rar geworden. Auch im Personalbereich zeigt sich die Partnerschaft konkret und wirkungsvoll. Bei personellen Engpässen unterstützen wir uns gegenseitig und Weiterbildungen werden nach Möglichkeit gemeinsam geplant und durchgeführt. So entstehen Synergien, die nicht nur Ressourcen schonen, sondern auch die fachliche Qualität stärken. Die Spitex RegioKirchspiel überzeugt durch ihre konsequente Weiterentwicklung und Professionalität. Dabei steht stets das im Zentrum, was die Arbeit in der ambulanten Pflege ausmacht: die Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten.”

Gabriel Bürgisser

Geschäftsführer Spitex Nordost Aargau (NOA)

“Weil das Arbeitsumfeld sehr familiär ist und weil ich mich gut aufgehoben fühle. Ebenfalls kann ich Beruf und Familie gut miteinander vereinbaren - das trägt für mich wesentlich zur Zufriedenheit bei.”

Ronja Atilgan

Fachangestellte Gesundheit EFZ

“Ich finde den Kontakt mit unseren Klienten und den Mitarbeitenden schön. Ich finde die Teamarbeit toll. Die Arbeit mit Menschen macht mir Spass.”

Gonçalo Santos Pinto

Assistent Gesundheit und Soziales
EBA in Ausbildung

“Ich arbeite bei der Spitex RKS, weil ich hier die einmalige Chance bekam, mich nach längerer Krankheit, beruflich neu zu orientieren. An meinem Arbeitsplatz fühle ich mich sehr wohl. Den Kontakt zu den Klienten, wenn auch nur telefonisch, schätze ich sehr. Jeder neue Tag birgt neue Herausforderungen an denen man wachsen kann. Ich erfahre hier das Gefühl von Wertschätzung und Akzeptanz, was meine Arbeit sowie die zwischenmenschlichen Beziehungen betreffen. Das ganze Team fühlt sich für mich an, wie eine grosse Familie. Es herrscht ein freundliches und wohlwollendes Miteinander. Es ist eine Freude, hier sein zu dürfen.”

Eva Hausheer

Mitarbeiterin Front Office

“Die Spitex ermöglicht es Menschen, trotz Unterstützung weiterhin in ihrem eigenen Zuhause zu leben. Es motiviert mich, Teil eines Teams zu sein, das täglich einen wichtigen Beitrag zur Betreuung und Unterstützung von Menschen leistet.”

Aysegül Köroglu

Mitarbeiterin Hauswirtschaft



Überall für alle

SPITEX
RegioKirchspiel

“Warum ich gerne in der Spitem Regio Kirchspiel arbeite: Das ganze Team ist wie eine grosse Familie, offen, freundlich, hilfsbereit, humorvoll. Ich fühle mich zu 100% gut aufgehoben in der Spitem RKS.”

Cassandra Scherrer
Fachangestellte Gesundheit EFZ

“Die Arbeit in der Spitem erlebe ich als wertschätzend. Dies zeigt sich durch eine grosse Dankbarkeit der Klienten. Es erfreut einem, dem Menschen im Mittelpunkt zu erleben und ihm die Möglichkeit zu geben in seiner gewohnten Umgebung zu pflegen. Spannende Einsätze, mit Selbstständigkeit verbunden, geben Abwechslung in den Alltag. Auch schätze ich, die Möglichkeit der flexiblen Arbeitszeiten, die die Organisation einen ermöglicht.”

Sylvia Lucas
Fachangestellte Gesundheit EFZ

“Ich schätze die Hilfsbereitschaft und das tolle Team bei der Spitem sehr. Bei Fragen und Anliegen kann man sich jederzeit bei seinen Vorgesetzten melden und bekommt stets gute Hilfe und Unterstützung.”

Jasmin Müller
Mitarbeiterin Hauswirtschaft

“Ich arbeite gern in der Spitem, weil ich Menschen in ihrem gewohnten Umfeld unterstützen kann. Ausserdem gefällt mir das selbstständige Arbeiten :)”

Corina Jordi
Fachangestellte Gesundheit EFZ

“Die Arbeit bei der Spitem ist für mich erfüllend. Ich schätze den respektvollen Umgang im Team und die Möglichkeit, Menschen in ihrem eigenen zu Hause zu unterstützen. Jeder Tag ist abwechslungsreich und ich habe das Gefühl etwas Sinnvolles zu bewirken. Die Spitem bietet gute Weiterbildungsmöglichkeiten an und flexible Arbeitszeiten - das macht es für mich zu einer attraktiven Arbeitgeberin.”

Sandra Binder
Dipl. Pflegefachfrau HF

“Besonders schätze ich das tolle Team, das sich durch einen zuvorkommenden, respektvollen Umgang miteinander auszeichnet. Mir gefällt meine Arbeit bei RKS auch, weil ich von flexiblen und mir entgegenkommenden Arbeitsmodell profitiere und dadurch Beruf und Privatleben gut miteinander vereinbaren kann.”

Dita Sopa Shala
Fachangestellte Gesundheit EFZ



Überall für alle

SPITEX
RegioKirchspiel

“Meine Arbeit wird geschätzt und als wertvoll wahrgenommen. Anfangs vorhandene Vorurteile lösen sich meist schnell auf, sobald man miteinander spricht und zusammenarbeitet. Diese Erfahrung motiviert mich und sorgt dafür, dass ich meinen Arbeitstag zufrieden abschliesse.”

Züleyha Gökdemir
Mitarbeiterin Hauswirtschaft

“Ich schätze die Sicherheit meiner festgelegten Arbeitszeiten sehr. Das erlaubt mir, mich während meiner Einsätze voll und ganz auf die Klienten zu konzentrieren, da ich weiss, dass meine private Planung stabil steht. Mir gefällt die Herausforderung, mich täglich auf neue Situationen und unterschiedliche häusliche Umgebungen einzustellen – das macht den Pflegealltag spannend und anspruchsvoll. Es motiviert mich, Klienten dabei zu helfen, ihre Selbstständigkeit in den eigenen vier Wänden so lange wie möglich zu bewahren. Das ist für viele Menschen ein entscheidendes Stück Lebensqualität.”

Lavinia Stirbat
Dipl. Pflegefachfrau

“Ich arbeite seit knapp einem halben Jahr bei der Spitex RKS. Bei der Spitex RKS sind die Arbeitszeiten sehr flexibel, wodurch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gut machbar sind. Ich arbeite hier sehr gerne, da man selbstständig arbeiten kann und man eine grosse Eigenverantwortung hat. Wir sind ein tolles Team, das sich gegenseitig unterstützt und in anspruchsvollen Situationen zusammenhält. Ein Lächeln bei den Klienten und die grosse Dankbarkeit machen den Beruf zu etwas ganz Tollem.”

Stephanie Vogelbacher
Dipl. Pflegefachfrau

“Ich arbeite gern bei dieser Spitex, weil es hier unkompliziert und direkt läuft. Wenn ich eine Frage habe oder etwas ansprechen möchte, ist der Weg zur Teamleitung kurz und unkompliziert. Im Team ist es herzlich, offen und respektvoll. Es «mänschelet». Man spürt wir halten zusammen, unterstützen uns gegenseitig und haben dabei auch noch viel zu lachen. Humor gehört hier dazu und genau das macht die Arbeit und den Arbeitsalltag besonders und sympathisch.”

Nicole Schmidt
Dipl. Pflegefachfrau HF Psychiatrie

“Ich arbeite gerne bei der Spitex, weil ich selbstständig mit dem Auto unterwegs sein kann und die Klienten in ihrem individuellen Umfeld betreuen darf. Das gestaltet meinen Alltag spannend mit täglich neuen Herausforderungen. Ausserdem führe ich den Pflegeprozess von A-Z durch.”

Sandra Fetzer
Dipl. Pflegefachfrau HF



Überall für alle

SPITEX

RegioKirchspiel



Überall für alle

Kontakt



056 245 48 10



info@spitex-rks.ch



Industriestrasse 7
5314 Kleindöttingen



www.spitex-regiokirchspiel.ch